



MÜHLEBLATT

Januar 2025



UPD@TE SCHULLEITENDE

Geschätzte Eltern und Erziehungsberechtigte

Wir hoffen, Sie haben die Weihnachtsfeiertage und die damit verbundenen Ferien geniessen können. Gerne überreichen wir Ihnen ein neues Mühleblatt im Kalenderjahr 2025 und ebenso viele bunte Impressionen und Informationen den Schulkreis Mühletobel betreffend.

Personelles im Bereich der Klassenassistentenz



Mein Name ist Fabienne Carole Mettler. Ich wohne am schönen Bodensee in Staad und arbeite seit Oktober 24 als Klassenassistentin auf Kindergartenstufe im Schulkreis Mühletobel. Dies im Kindergarten Schönbrunn I.

Die Arbeit mit Kindern betrachte ich als Berufung.

Die Kinder sind die Zukunft der Gesellschaft aufgrund der Werte, welche wir ihnen als Erwachsene vorleben.

Ganz praktisch unterstütze ich die Kinder bei den Herausforderungen im Lernalltag. Manchmal bedeutet dies, auch auf spezifische Bedürfnisse einzelner Kinder einzugehen, damit für die ganze Gruppe eine gute Lernumgebung entsteht.

Spontan und mit dem Herz als Mutter (ich habe einen 5 1/2-jährigen Sohn) vertraue ich darauf, dass Kinder auf eigene Lösungen kommen. Dafür braucht es nur den Raum und die Offenheit dafür.

In meiner Freizeit bin ich meistens draussen in der Natur, am und im Wasser, koche und backe gerne oder bin kreativ tätig.

Nothilfekurs

Ende Oktober 2024 wurde im Mühletobel ein Weiterbildungsworkshop für alle Mitarbeitenden durchgeführt. Wir wollen uns sicher fühlen, wenn ein Notfall eintritt und richtig handeln können. Im Rahmen der Weiterbildungen in unserem Haus werden wir den Nothilfekurs neu alle drei Jahre auffrischen. Denn im Ernstfall kann jede Sekunde zählen und die richtige Handlung kann Leben retten.

Es grünt so grün

Im vergangenen Jahr haben wir den Schulhausplatz vom Schönbrunn aufgewertet. Es sind neue Möglichkeiten für das «Draussen Lernen» entstanden.

Im Dezember 2024 nun wurde der Schulhof vom Mühletobel aufgewertet.



Zum einen wurde der Eingangsbereich begrünt. Zum anderen ist hinter dem Schulhaus Mühletobel Wohnraum für Kleintiere entstanden.

Mit einem Totholz – und einem Steinhaufen wird die Natur in unserem Garten willkommen geheissen. Flechten und Moose sollen sich ansiedeln. Kleininsekten sollen die Haufen in Beschlag nehmen.

Eidechsen, Kröten und Molche können Schutz finden. Und natürlich profitiert auch die Vogelschar davon: Zaunkönig, Rotkehlchen und Grasmücken seien oft gesehene Gäste und Bewohner. Im Winter bieten unsere neu angelegten Haufen Igeln, Schmetterlingen, Marienkäfern und vielen anderen hier Schutz vor Kälte und Schnee.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Stöbern im ersten Mühleblatt im Jahre 2025.

Sybille Egli & Katrin Zürcher

Schulleitende Mühletobel



Laternenumzug

Wachsbleiche, Bucheli, Schönbrunn 1 + 2

Auch dieses Jahr wurde ein Laternenumzug mit allen Kindergartenkindern des Schulkreises Mühletobel durchgeführt. Für den Lichterumzug durch Rorschach haben die Kinder in den jeweiligen Kindergärten Laternen gebastelt, welche den Weg sowie die Strassen in Rorschach erleuchtet haben. Nach dem Umzug wurden Laternenlieder gesungen und Punsch als Stärkung offeriert. Wir bedanken uns für das Beisammensein mit Ihnen und das tolle Erlebnis.

I de dunkle Nacht



Sälber bastlet han i d'Laterne,
sie lüüchtet bis zu de Sterne,
Lücht Laternli fii und sacht
Begleit mich dur die dunkli Nacht.



BESUCH IM RDZ zum Thema Future City

Die Klassen 4d und 4e berichten:

Wir haben in der Schule ein Bild über unsere perfekte Stadt gemalt und mussten es Herr Knaus vom Stella Maris zeigen. Am Morgen im RDZ haben wir über die Bilder gesprochen und Herr Knaus hat uns Fotos von Städten gezeigt, die es schon gibt. Zum Beispiel ein Haus in Frankreich, das bewachsen ist mit Bäumen oder ein Tiny House, das ganz wenig Platz braucht. Wir mussten das Negative und das Positive der Future City (Stadt der Zukunft) herausfinden.

Danach haben wir auf dem Tablet Texte über die Stadt der Zukunft gelesen und Fragen beantwortet. Wir haben die Figuren Max, Sina, Kim, Emma und die Stadtpräsidentin kennengelernt und gelesen, was sie sich in ihrer Stadt wünschen. Unsere Aufgabe war es, uns zu überlegen, was es alles in einer Stadt braucht, dass alle diese Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen glücklich sein können. Wir haben uns dabei auf die Themen Freizeit, Wohnen, Mobilität und Konsum konzentriert. Noch vor dem Mittag haben wir geplant, was wir am Nachmittag bauen wollen.

In Gruppen haben wir besprochen, wie unsere Stadt gebaut wird und haben geplant, was wir für Max, Sina, Kim, Emma und für uns selbst alles in der Stadt brauchen.

Max ist ein 40 Jahre alter Mann und er wünschte sich eine Kletterhalle und ein Ort, wo man sein eigenes Gemüse anpflanzen kann. Kim ist Max's Sohn und er möchte einen Veloweg und ein Flick-Caffé. Sina ist Tänzerin und wünschte sich mehr Einkaufsläden in der Stadt. Sie hat vier Hunde, mit denen sie gerne spazieren geht. Emma ist sehr alt. Sie würde sich über mehr Gesellschaft (Nachbarn) freuen. Im Sommer ist es ihr immer zu heiss. Sie wünscht sich auch mehr Bäume, die Schatten geben. Natürlich haben wir auch unsere eigenen Wünsche aufgeschrieben. In der Stadt der Zukunft soll es auch grosse Einkaufsgeschäfte in der Nähe, solarbetriebene Autos, Hochhäuser mit Gärten auf den Dächern und Freizeitparks geben.

Am Nachmittag durften wir endlich anfangen, unsere Stadt der Zukunft (Future City) zu bauen. Wir haben dafür sehr viel Material gebraucht und durften mit Holz, Papier, Kleber, Karton, Korkenzapfen, Plastik und Heissleim basteln. Wir haben auch gesägt und unsere eigene Stadt auf einer ungefähr drei Meter grossen Holzplatte aufgestellt.

Am Schluss durften wir unsere Stadt den anderen Gruppen vorstellen.

Es war ein sehr cooler Tag.



Kerzenziehen in der Adventszeit

Die Klasse 4d berichtet:

Vor den Weihnachtsferien verbrachten wir einen ganzen Vormittag beim Kerzenziehen im Galluskeller.

Jeder von uns wählte seine Lieblingsfarbe und begann, den Docht in das Wachs zu tauchen. Zwischendurch mussten wir jeweils warten, bis eine Schicht Wachs fest geworden war. Dies wiederholten wir mehrmals, bis unsere Kerzen die gewünschte Dicke hatten. Nach einiger Zeit waren unsere Kerzen fertig. Stolz hielten wir die bunten Werke in den Händen. Jeder von uns hatte eine ganz persönliche Kerze geschaffen, die wir nun mit nach Hause nehmen durften.

Das Kerzenziehen war ein tolles Klassenerlebnis.

Zukunftstag 2024

Jedes Jahr am zweiten Donnerstag im November findet der Nationale Zukunftstag in der Schweiz statt. Diese besondere Aktion, die seit 2001 besteht, richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse. An diesem Tag haben die Kinder die Möglichkeit, ihre Eltern bei der Arbeit zu begleiten oder an spannenden Spezialprojekten teilzunehmen, um die Berufswelt besser kennenzulernen.

Filip, Fiona, Julia, Omer und Rea aus der Klasse 5d berichten von ihrem Zukunftstag:

Ein spannender Tag in der Firma meines Vaters

Am Morgen bin ich mit meinem Vater zur Firma 'brauneroth ag' gefahren. Als wir dort waren, haben wir mit der Arbeit begonnen. Ich durfte sechs verschiedene Projekte kennenlernen und die Namen verändern, die ich und mein Vater gefunden haben. Ich musste mich gut konzentrieren, weil wenn ich einen Fehler gemacht hätte, wäre das schlimm gewesen. Zum Glück ist alles gut gegangen. Als ich mit dieser Arbeit fertig war, lernte ich die Mitarbeiter kennen. Ich habe zugeschaut, was sie alles machen. Während der Mittagspause sind wir essen gegangen. Das war zwei Stockwerke weiter unten. Mein Vater hat ein Steak in der Pfanne gekocht. Dies ging sehr schnell und ich fragte ihn, ob dies ein spezieller Herd sei. Er erklärte mir, dass dies ein Induktionsherd sei, dieser heizt sehr schnell. Nach dem Mittagessen habe ich eine neue Aufgabe erhalten. Ich musste Daten aus der Cloud exportieren. Insgesamt gab es sechs Datenlogger. Die Datenreihen durfte ich im Excel aufbereiten, kopieren und grafisch darstellen. So kann zum Beispiel eine Austrocknung der Dachkonstruktion für die nächsten Jahr berechnet werden.

Filip

Ein Tag als Architektin

Ich war ein Tag lang Architektin. Die Firma heisst Sujorin. Ich war im Büro. Am Computer durften wir unser Traumhaus zeichnen. Als Architekt muss man gut in der Geometrie sein. Architekten zeichnen Pläne und die Bauten müssen vom Stadtrat bewilligt werden. Es könnte manchmal sein, dass man einige Ideen ändern muss, zum Beispiel die Grösse eines Gebäudes. Wenn die Bewilligung vorliegt, darf man bauen. Architekten bauen nicht selbst, sie geben die Pläne an den Bauherrn weiter. Mir hat dieser Tag viel Spass gemacht. Ich könnte mir diesen Beruf in Zukunft vorstellen.

Fiona

Ein Tag auf dem Reiterhof

Dieser Reiterhof bietet Reitstunden und Pensionsställe an. Dort ist es sehr schön, denn wenn man den Namen der Pferde ruft, dann kommen sie oder heben den Kopf. Für diesen Beruf braucht man keine besondere Ausbildung. Im Reitstall Nauer in Grub SG, sind die Tierpfleger sehr nett mit den Pferden. Ich durfte die Pferde füttern und die Ställe ausmisten.

Der Tag hat mir sehr gut gefallen, weil ich gerne mit Tieren zusammen bin.

Julia

Ein spannender Tag in der Inova AG

Ich war am Zukunftstag in der Inova AG. Am Morgen fuhr mich mein Onkel nach Widnau. Dort angekommen, empfing mich mein anderer Onkel. Auch meinen jüngeren Cousin traf ich dort. Zum Frühstück assen wir ein Croissant und tranken Ovomaltine. Danach wurde uns ein Projekt erklärt. Wir mussten in Zweiergruppen herausfinden, welche Räume es in einer Wohnung gibt und wie gross das Projekt wird. Ungefähr um 10.30 Uhr fuhren wir nach Rebstein zu einem neuen Projekt. Dieses Haus wurde vor zwei Monaten neu gebaut. Da durfte ich ein Interview führen. Zum Mittagessen gingen wir in ein italienisches Restaurant. Mein Cousin und ich assen eine Pizza al Tonno, danach gingen wir unsere Hände waschen. Anschliessend gingen wir ins Büro zurück und wir durften bei einem Meeting mit der Raiffeisen-Bank dabei sein. Später durften wir auf dem Computer eine Rechnung schreiben. Um 16.00 Uhr holten mich meine Eltern ab und wir gingen nach Hause.

Der Tag in der Inova AG hat mir sehr gut gefallen. Ich würde später auch gerne in einem Büro arbeiten.

Omer



**NATIONALER
ZUKUNFTSTAG**

Als Lehrerin beim Zukunftstag – ein Interview

Frage: Was ist dir bei den Kindern aufgefallen?

Antwort: Sie waren sehr motiviert und interessiert.

Frage: Wie war die Stimmung im Kindergarten?

Antwort: Die Stimmung war fröhlich, laut und lustig.

Frage: Was findest du streng im Beruf als Lehrerin?

Antwort: Es ist sehr anstrengend, weil alle Kinder etwas von dir wollen und sie sind manchmal auch sehr laut.

Frage: Welche Aufgabe hat man als Lehrerin?

Antwort: Man hat viel Arbeit, man trägt Verantwortung, man muss hilfsbereit sein und oft muss man auch viele Fragen beantworten.

Frage: Hat es sich gelohnt, als Lehrerin zu schnuppern?

Antwort: Ja, jetzt weiss ich, wie man es macht, dass Kinder aufpassen

Und ich bin nach diesem Tag mit viel Erfahrung nach Hause gegangen.

Rea



Rückblick und Ausblick: Elternrat Mühletobel

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Schulgemeinschaft

Ein gelungener Rückblick: Das Spielefest im September 2024

Unser Spielefest im September war ein voller Erfolg! Die positive Resonanz aus der gesamten Schulgemeinschaft zeigt, wie sehr dieses Event geschätzt wurde. Besonders hervorgehoben wurden die hervorragende Verpflegung, die liebevolle Dekoration und die Vielzahl an Spielstationen. Ein grosses Dankeschön an das Schulteam und an alle Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Feedback und Verbesserungsmöglichkeiten

Natürlich gibt es auch immer Raum für Verbesserungen. Einige Anregungen umfassen den Wunsch nach einem alkoholfreien und rauchfreien Fest, klarere Verantwortlichkeiten für die Spielstationen und eine bessere Einbindung der Eltern in die Betreuung der Spiele. Diese Punkte werden wir für zukünftige Veranstaltungen berücksichtigen.



Erfolgreicher Start des Pausenkiosks

Nach den Herbstferien hat unser Pausenkiosk erfolgreich gestartet. Jeden Donnerstag bereiten die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe gemeinsam mit engagierten Eltern einen leckeren Znüni zu, der für nur 1 Franken erworben werden kann. Der Erlös fliesst direkt in die Klassenkasse und unterstützt wichtige Aktivitäten und Ausflüge. Wir sind dankbar für die Unterstützung der Eltern und freuen uns über weitere Helferinnen und Helfer, die nicht unbedingt Teil des Elternrates sein müssen, aber gerne am Schulgeschehen in Form einer Unterstützung beim Pausenkiosk teilhaben können. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Andrea Leuenberger unter Tel: 078 684 37 87.



Ausblick: Wichtige Termine im neuen Jahr

Wir laden alle interessierten Eltern herzlich zur nächsten Elternratssitzung am Donnerstag, 20. Februar 2025, um 19:30 Uhr ein. Alle interessierten Eltern dürfen sich gerne via Email bei mir melden. Kurz darauf, am Donnerstag, 6. März 2025, um 19:00 Uhr, findet ein Vortrag zur «Neuen Autorität» statt. Dieser Vortrag wird uns Eltern helfen, die Umsetzung dieses Konzepts im Schulkreis Mühletobel besser zu verstehen. Bitte tragen Sie diese Termine unbedingt in Ihren Kalender ein.



Ihr kontinuierliches Engagement und Ihre Unterstützung sind von unschätzbarem Wert für unsere Schulgemeinschaft. Mit grosser Freude blicken wir auf das Jahr 2025, das viele spannende Veranstaltungen und informative Vorträge bereithält. Gemeinsam mit Ihnen und unseren Kindern freuen wir uns darauf, ein weiteres erfolgreiches und bereicherndes Schuljahr zu gestalten.

Herzlichst

Für den Elternrat
Raphael Renshaw

elternrat@muehletobel.ch



TAGESBETREUUNG

Das Adventsfenster gemeinsam mit den Kindern der Tagesbetreuung zu gestalten und am Lindenplatz zu präsentieren, war eine schöne Möglichkeit, sich gemeinsam auf die Weihnachtszeit einzustimmen. Das Singen eines eigenen komponierten Liedes machte das Erlebnis noch persönlicher und die Kinder zeigten grosse Freude daran.

Jo, mir sind TaBe, TaBe, T – A – B – E
Ihr hend üs sicher au scho mol gseh
Am See bim Laufe
Bim Ikaufe
Mir sind dött, wo s'Läbä passiert

Bi üs wird gschpielt und glache und no viel meh
Diskutiert und gstritte, oh jee...
Däbii lerned mir au Rücksicht neh
Mir sind dä Ort, wo s'Läbä passiert

Jo, mir sind TaBe, TaBe, T – A – B – E
Ihr hend üs sicher au scho mol gseh
Am See bim Laufe
Bim Ikaufe
Mir sind dött, wo s'Läbä passiert

Üsne Betreuer isch es öppä mol z'luut
Sie müend tüüf schnuufe, süss fahred sie us dä Huut
Jo üsi Stimme sind immer guet trainiert
Üs ghört mä dött, wo's Läbä passiert

Jo, mir sind TaBe, TaBe, T – A – B – E
Ihr hend üs sicher au scho mol gseh
Am See bim Laufe
Bim Ikaufe
Mir sind dött, wo s'Läbä passiert

Mir lerned, dass es mitänand
Numä goht «Hand in Hand»
Sött d'Wuet und dä Fruscht doch Überhand neh
Lerned mir enand wieder z'vergeh

Jo, mir sind TaBe, TaBe, T – A – B – E
Ihr hend üs sicher au scho mol gseh
Am See bim Laufe
Bim Ikaufe
Mir sind dött, wo s'Läbä passiert



WICHTIGE TERMINE

Schuljahr 24/25

10.02.25	19.30 Elternabend neue KG-Eltern, Aula Pesta
20.02.25	Sitzung Elternrat
27.02.25	Unterstufe: Fasnacht
06.03.25	Referat Elternrat für Eltern: «neue Autorität», 19.00 Uhr
17.03. - 21.03.25	Sonderwoche Unterstufe
26.03.25	Besuchstag Schulkreis Mühletobel
27.03.25	Besuchstag Schulkreis Mühletobel
05.04.25 - 21.04.25	Frühlingsferien
23.04.25	UBS Football Cup (ehemals CS Cup)
14.05.2025	Sporttag Mittelstufe
19.5. - 23.05.2025	Klassenlager 6d
21.05.2025	Schöpfungsmorgen 5. Klassen
22.05.2025	Sitzung Elternrat
28.05.2025	schulfrei
29.05. - 01.06.2025	Auffahrtsbrücke
06.06.2025	Fahrradprüfung 6. Klasse
09.06.2025	Pfingstmontag
10.06. - 13.06.2025	Sonderwoche Kindergarten und Mittelstufe
04.07. - 10.08.2025	Sommerferien

ERREICHBARKEIT KLASSENLEHRPERSONEN

Schuljahr 24/25

Abmeldungen

Um einen ungestörten Unterrichtsbeginn sicher zu stellen, bitten wir Sie, Ihr Kind zwischen 7.30 Uhr und 7.50 Uhr abzumelden.

Während den Unterrichtszeiten sind die Handys der Klassenlehrpersonen auf stumm geschaltet.

Sie können Ihr Kind telefonisch oder schriftlich über die Pupil-App abmelden.

Klasse	Lehrperson	Telefonnummer
KG Bucheli	Gioia Mariana	071 858 53 28
KG Schönbrunn I	Silvana Corsano / Marianne Hilberth	071 858 53 29
KG Schönbrunn II	Sibel Karadeniz	071 858 53 30
KG Wachsbleiche	Janina Keller	071 858 53 31
1d	Jutta Sambach	071 858 53 37
2d	Nathalie Sonderegger	071 858 53 39
3d	Alexandra Letta	071 858 53 36
4d	Ladina Stephan	071 858 53 44
4e	Andrea Kobelt	071 858 53 38
5d	Selma Hukic	071 858 53 46
5e	Veronika Toma	071 858 53 45
6d	René Stillhard	071 858 53 43

WICHTIGE ADRESSEN

FERIENPLAN

Mühletobelschulhaus
Mühletobelstrasse 69
9400 Rorschach

Schulhaus Mühletobel	071 858 53 12
Schulhaus Schönbrunn	071 858 53 13
Schulsozialarbeit	071 858 53 14
Tagesbetreuung	071 858 53 15
Schulleitung	071 858 53 10
	katrin.zuercher@schule.rorschach.ch

Schule Rorschach	Fachstelle Jugend/Familie/Schule
Schulsekretariat	Rorschach-Rorschacherberg
Hauptstrasse 29	Reitbahnstrasse 57
9401 Rorschach	9400 Rorschach
071 844 21 81	071 844 49 00
schulverwaltung@rorschach.ch	daniela.eugster@fjfs.ch

Ferienplan 2024/2025

	Beginn		Ende	
Sportferien	Samstag	25.01.2025	Sonntag	02.02.2025
Frühlingsferien	Samstag	05.04.2025	Montag	21.04.2025
Auffahrtsbrücke	Mittwoch	21.05.2025	Sonntag	25.05.2025
Sommerferien	Samstag	05.07.2025	Sonntag	10.08.2025

Redaktionelles

Das nächste Mühleblatt erscheint im Juli 2025

Redaktionsteam

Arianita Islami, Andrea Kobelt, Monika Sutter

Sie finden das Mühleblatt und weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.schulerorschach.ch/schuleinheit/3206



Jokerhalbtage

Während eines Schuljahres stehen Ihrem Kind zwei Jokerhalbtage zur Verfügung. Nichtbezogene Halbtage «verfallen» am Ende des Schuljahres.

Name: _____ **Vorname:** _____

Klasse: _____ **Klassenlehrperson:** _____

bezieht am _____

☐

Vormittag

☐

Nachmittag einen Jokerhalbtage

Anzahl Halbtage: _____

Unser Kind hat bereits einen Jokerhalbtage bezogen.

☐

ja, wann: _____

☐

nein

Datum/Unterschrift Erziehungsberechtigte:

*Die Information ist der Klassenlehrperson **mindestens 2 - 3 Tage** im Voraus abzugeben.
Sollte dies nicht geschehen, besteht kein Anrecht auf den Bezug der Jokerhalbtage am
gewünschten Datum.*